

# DER CALAUER

Frühling  
2015  
#17



## **WBC**

2. Platz beim  
BBU Wettbewerb

5

## **Kultur**

Langer Tag der  
Motoren am 25. April!

8

## **Calau**

Rundgang am ersten Tag  
der Städtebauförderung

11

## **TITELTHEMA**

Kleinode an den  
Sagenpfaden

6



05



07



11

## WBC-News

### Zukunftstag: Wie vermietet man Wohn(t)räume?

Am 23. April um 13 Uhr informiert die WBC im Rahmen des Zukunftstages über den Ausbildungsberuf Immobilienkauffrau / -mann. Von der Vermarktung über die Kommunikation von Facebook bis hin zum Erstellen von Aktionsangeboten reicht der Einblick. Ansprechpartner: Frau Jahn, Tel. (03541) 8958-0

### Service-Info-Tag am 5. Mai 2015

Die WBC-Servicewohnung in der Altnauer Straße 116 öffnet von 12 bis 17 Uhr ihre Türen. Weitere Informationen auf Seite 13.

## Neu im Info-Punkt

### Keramik selbst gemacht!

Am 6. Mai 2015 von 16 bis 17 Uhr gibt es einen Schnupperkurs Töpfern (ohne Vorkenntnisse) im Info-Punkt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Unkostenbeitrag: 10 Euro. Anmeldungen unter (03541) 8958-0



### Ausstellung: Holzskulpturen von Kirstin Freitag



Holzskulpturen der Säritzer Künstlerin Kirstin Freitag sind aktuell im Info-Punkt ausgestellt. Sie können käuflich erworben werden. Die Ansicht weiterer Arbeiten und Informationen gibt es unter [www.artdesign.eu](http://www.artdesign.eu).

## Calauer Freizeittipps:

### ISG Tagesfahrt zur BUGA in Brandenburg an der Havel am 21. Juni 2015

- Fahrt im modernen Reisebus mit Reiseleitung und Eintrittskarte
- 2h Führung „Rosen in Hülle & Fülle – neue und historische Stauden“
- Freizeit auf dem Gelände
- Kosten: 53,- Euro / Person
- Karten sind im Info-Punkt erhältlich.



### Stadtführung entlang des Witzerundweges

Jeden ersten Dienstag im Monat startet um 10:30 Uhr (mit Voranmeldung, ab 5 Personen) eine Stadtführung entlang des Witzerundweges am Rathaus, Platz des Friedens. Andere Termine können vereinbart werden. Kostenbeitrag 3,00 €



**Voranmeldung:** Telefon / Fax: (035439) 554 77  
oder Mobil: (0170) 966 05 53

## Inhalt

- 03 Erste Calauer Tauschbörse
- 04 Das grüne Quartier mit einer Legende
- 05 Anne-Kristin Schuster ist angekommen
- 05 WBC ausgezeichnet
- 06 Kleinode zu entdecken
- 07 Kunstwerkstatt für alle in Calaus Mitte
- 07 Die grüne Stadtmauer um Calaus Altstadt
- 08 Programm: 2. Langer Tag der Motoren
- 10 Junges Calau: Maik Liesch
- 11 Calau wurde noch schöner
- 12 DRK: Den Alltag interessant machen
- 14 AWO: Pflegestärkungsgesetz
- 16 Wohnangebote

**Titelbild:** Foto M.Nerenz / Günter Kalliske als das graue Männlein aus den Freibergen

## Impressum

**Herausgeber** Immobilien-Service-Gesellschaft Niederlausitz mbH,  
Cottbuser Straße 32, 03205 Calau, Telefon: (03541) 89 58 -0,  
[www.wbc-calau.de](http://www.wbc-calau.de), ViSdP: Marion Goyt

**Redaktion** netpr – Strategisches City- und Immobilienmarketing, Friedrich-Franz-Straße 19  
14770 Brandenburg an der Havel, Telefon: (03381) 796 32 -16, [www.netpr.de](http://www.netpr.de)  
Redaktion: Anette Lang; CvD: Andreas Kramm

**Anzeigen** Katrin Kramm, netpr, Telefon: (03381) 796 32 -10, [k.kramm@netpr.de](mailto:k.kramm@netpr.de)

**Layouter** Tino Kramm Mediendesign, [www.tinokramm.de](http://www.tinokramm.de)

**Erscheinen** 3 x im Jahr kostenlos **Auflage** 6.000 Stück

**Bildquellen** Fotolia (11), veer (2), WBC (8), netpr (12), Matthias Nerenz (4), Stadt Calau (9)

# Erste Calauer Tauschbörse

## Für Nachbarschaftshilfe und Ehrenamt

Am 5. Mai 2015, zwischen 9 und 16 Uhr findet in Calau die erste Tauschbörse für Ehrenamt und Nachbarschaftshilfe statt.

Am Mädchenbrunnen in der Cottbuser Straße stehen Frau Schenker von den „Regionalmanagement-Bürgerdienste-Büros“, die AWO und das DRK für alle Fragen rund um die ehrenamtliche Betätigung zur Verfügung. Wie kann ich eine Hilfe erhalten, wo meine Hilfsbereitschaft anmelden? Welche rechtlichen Rahmen müssen berücksichtigt werden? Sind Weiterbildungen möglich? Das Informationsangebot ist vielfältig und die drei Hauptakteure geben gern Auskunft.

### Regionalmanagement Bürgerdienste

Nachbarschaftliches Engagement ist ein Schwerpunkt der Arbeit von Frau Schenker. Sie hilft die Angebote und Gesuche in der Region zu vernetzen. Auf der ganz privaten, unentgeltlichen Ebene gilt es, Baumbeschnitt mit Babysitting zu verbinden, Ersatzomas in Familien zu integrieren, Blumengießen und Fischefüttern für den Urlaub zu regeln. Jeder hat persönliche Fähigkeiten und Bedürfnisse. Der Ausgleich kann gelingen und das Leben beider Parteien erleichtern.

### Soziale Träger DRK und AWO

Das Ehrenamt ist eine wichtige Unterstützung der sozialen Träger in der Region. Vielfältig sind die Möglichkeiten, anderen Menschen zu helfen und ein Lächeln in ihr Gesicht zu zaubern. Ob Begleitung beim Einkauf, Gespräche, gemeinsames Fotoschauen, Gymnastik oder die Unterstützung von Familien im Netzwerk Gesunde Kinder – beim DRK und der AWO kann man sich einbringen und Hilfsangebote erfragen.



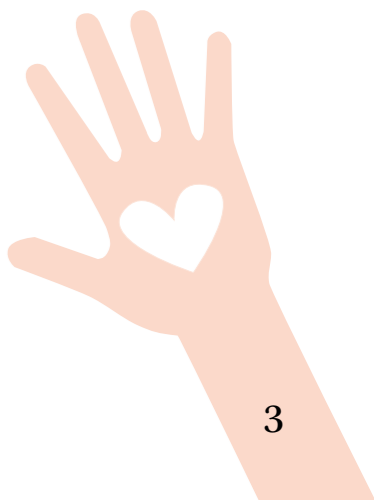
**Frau Schmidts Enkel** leben leider weit weg, aber die Nachbarskin-der freuen, sich über ihre tollen Geschichten.



**Herr Meier freut sich**, dass seine Kinder in Frau Schmidt eine Ersatzomi finden und mäht gern ihren Rasen.

### Vorschläge für Dank gesucht

Die WBC unterstützt das Anliegen gern und möchte sich mit einem Blumengruß bei den Aktiven bedanken. Vorschläge, wer eine solche Überraschung erhalten soll, können am 5. Mai 2015 im Info-Punkt und am Stand von Frau Schenker abgegeben werden.



Hier braucht man kein Auto:

# Das grüne Quartier mit einer Legende

Die WBC-Gästewohnung „Goldborn“



Das Quartier „Lindengarten“ um die Joachim-Gottschalk-Straße 8–14 ist nur 500m von der City entfernt und lockt mit Grünflächen und viel Natur. Beim Blick aus dem Fenster sieht man den zu Spaziergängen einladenden Lindengarten, der gerade im Frühling herrlich duftende Luft spendiert. Einen Blick auf den nahen Sportplatz haben die oberen Etagen. Sehr praktisch ist die Nähe zu gleich zwei Discountern mit Bäckerei, extra Getränkemarkt und weiteren Dienstleistern. Im Quartier selbst bieten eine Zahnarztpraxis und ein Kosmetikstudio ihre Dienste an.

### Im Quartier findet man:

- |                     |                                   |
|---------------------|-----------------------------------|
| 1. Discounter       | 5. Denkmal von Joachim Gottschalk |
| 2. Shell Tankstelle | 6. Busbahnhof                     |
| 3. Lindengarten     | 7. Kriegerdenkmal                 |
| 4. Zahnarzt         | 8. Innenstadt                     |

Quartierskarte:



Zeugnisse der Stadtgeschichte sind die beiden Denkmäler in der Straße. Eines davon ehrt den im Jahr 1904 in Calau geborenen Schauspieler Joachim Gottschalk, der auch Filmpartner von Brigitte Horney war. Die gepflegte Eigentumswohnanlage im Quartier verfügt über gut geschnittene 3- und 4-Raum-Wohnungen und die Gästewohnungen „Goldborn“ und „Luckaitztal“, welche in praktischer Nähe für Besuch angemietet werden können.



Zwei Wohnungen sind noch zu haben. Gerade jetzt, wo alles blüht, ein wundervoller Ort!

### Denkmal vor dem Geburtshaus Joachim Gottschalks

Joachim Gottschalk wurde 1904 in Calau geboren. Als das Propagandaministerium die Scheidung von seiner jüdischen Frau verlangte, hielt er den Druck nicht länger aus und beging mit seiner Frau und seinem Sohn 1941 Selbstmord.



DER CALAUER – Frühling 2015

## Anne-Kristin Schuster ist angekommen

**Ich hatte schon viele Vermieter, keiner war so toll wie die WBC**

Viele Stationen hat die umtriebige Luckauerin Anne-Kristin Schuster schon in ihrem Lebenslauf. Nach dem Abi war sie ein Jahr als Au-pair im Ausland, dann Lehre und Arbeit in Frankfurt am Main. Als klar war, dass sie mit Zwillingen schwanger war, zog es sie wieder in ihre Heimat. Die Internetrecherche zeigte kein passendes Angebot in Luckau. Calau bot hier mehr. Ein Besuch im Kundencenter der WBC ergab sofort die Besichtigung dreier Wohnungen. „Das hatte ich nicht erwartet. Wir sind einfach hingefahren, haben uns umgeschaut und schon war es entschieden. Einfach super“, freut sich Frau Schuster noch heute. Der Familienbonus der WBC erleichterte die Entscheidung zusätzlich.

Erst zog sie in eine Drei-Raum-Wohnung, vor kurzem in eine Fünf-Zimmer-Wohnung, um den Ansprüchen von Heimarbeit und den größer werdenden Kindern gerecht zu werden. Auch dies verlief völlig unkompliziert. „Ich hab schon



Foto: Hottas

viele Vermieter gehabt, keiner war so toll wie die WBC“, schwärmt die junge Mutti. „Wenn irgendetwas nicht funktioniert – ein Anruf und binnen kurzer Zeit ist das Problem gelöst.“ Das sei einfach super und hätte sie noch nie so erlebt. Calau selbst gefällt der 28-Jährigen sehr. Es sei alles da, was ihre kleine Familie benötigt, viele schöne Spielplätze und sogar eine „Ersatzomi“. Frau Klauk ist immer da, wenn Not am Mann ist. Ihr möchte Frau Schuster von Herzen danken!



### 2. Platz beim BBU Wettbewerb „Jugend schafft Zukunft“

Im Rahmen der 20. BBU-Tage im März wurde die WBC für ihr Engagement für die Jugend in Calau ausgezeichnet. **Die Begründung der Jury:** „Die Jury würdigt den umfassenden Einsatz des Unternehmens für junge Menschen in Calau. Die Maßnahmen tragen damit in besonderem Maße zur Zukunftssicherung sowohl des Unternehmens als auch der Stadt bei. Die jungen Mitarbeiter der Wohn- und Baugesellschaft Calau mbH sind an der Planung und Umsetzung der Projekte wie der Gestaltung einer Musterwohnung für junge Leute, einer Ausbildungsmarketingkampagne, Kinder-Kunst-Projekten und besonderen Mietangeboten für junge Familien beteiligt.“

DER CALAUER – Frühling 2015

Wer weiß, in welcher sagenhaften Kirche in Calaus Umgebung es diese herrliche Wandmalerei aus dem 15. Jh. zu bestaunen gibt?

(Kirche in Kalkwitz)



Foto: U. Grabitz

## Kleinode zu entdecken: Sagenhaftes in Calau und Umgebung

Verpassen Sie nicht die regionalen Spezialitäten, wie Calauer Quarkkeulchen, Buchweizenplinse oder Chrinitzer Weißwurst, die entlang des Weges angeboten werden.

Was gibt es neben dem berühmten Witz in der Stadt der Calauer noch zu entdecken? Sagenhafte Orte, wunderschöne Kirchen und eine herrliche Landschaft! Zwei von kreativen Calauer Köpfen zusammengestellte sagenhafte Touren entlang der schönen Feldsteinkirchen, dem Saßlebener Park oder der größten Naturquelle der Niederlausitz – dem „Goldborn“ – laden nun zum Entdecken dieser wunderschönen Plätze ein.

Die geführten Rundwege kann man per Rad und Oldtimerbus erkunden. Hier begegnen einem Geschichten um einen Mordstein, um die weise Frau im Herrenhaus Groß Jehser, Wandmalerei aus dem 15. Jahrhundert, eine Sphinx, Karyatiden, ein steinernes Gesicht, der Sagenpfad mit seinen Geschichten aus der Region und vieles mehr. Den

Rahmen geben die vielen Sagen aus der Umgebung. Für jene, die lieber individuell auf Entdeckungsreise gehen möchten, stehen umfangreiche Informationen per QR Codes, Apps und GPS Daten zur Verfügung.

Darüber hinaus wird es über das Jahr verteilt viele besondere Veranstaltung an den Haltepunkten der Touren geben, so das nostalgische Sommerkino mit Gojko Mitic im Herrenhaus Groß Jehser, Konzerte in den Ortskirchen, den 2. langen Tag der Motoren, Kirchturm- und Witzerundwegführungen in Calau.

### Geführte Calauer Sagentouren:

**Radtouren:** 15. Mai, 6. Juni und 20. Juli 2015

**Oldtimerbustouren:** 25. April, 9. Mai, 23. Mai, 15. Juni und 11. Juli 2015

sowie nach individueller Vereinbarung

Die Karten sind bis zwei Tage vor der Veranstaltung im Info-Punkt, Cottbuser Straße 38 erhältlich. Infos/Reservierungen unter Telefon (03541) 8958-0 oder E-Mail [info@wbc-calau.de](mailto:info@wbc-calau.de)

Foto: Olbertz/Wikimedia Commons



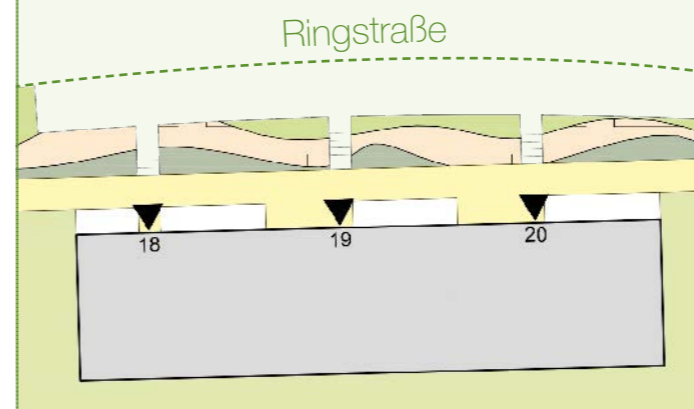
Verschiedene Sträucher wie Hartriegel, Fünffingerstrauch oder Hortensie sorgen für blühende Farbtupfer entlang der ehemaligen Stadtmauer

### WBC setzt Projekt fort

## Die grüne Stadtmauer um Calaus Altstadt

Als im 13. Jahrhundert die erste Siedlung auf Calauer Boden entstand, waren die Zeiten bei weitem unruhiger als heute. Daher umschloss das Stadtval Calaus eine Schutzmauer. Der Verlauf ist heute noch klar an den Ringstraßen um die Altstadt ablesbar. Vor diesem Hintergrund entwickelte die WBC die Idee, den alten Stadtmuriss in aktueller, friedlicher Form nachzugestalten. Die „Grüne Stadtmauer“, welche bereits im Baderring 1–9 zu sehen ist, wird 2015 im Bereich Ringstraße 18–26 fortgeführt und der Fußweg, die Grundleitungen und die Bepflanzung entsprechend erneuert. Ein ortsansässiges Unternehmen ist mit den Tiefbaumaßnahmen beauftragt. Langfristig ist die Fortsetzung des Projektes im Bereich Schreiberring 10–14 geplant.

Planungsskizze: Büro Subatzus & Birngmann GbR



Neu:

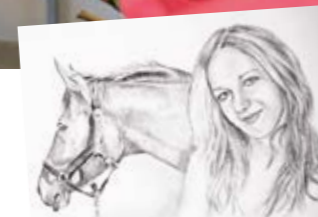


Foto: U. Grabitz

Fotos klein: H. Krzysch

## Kunstwerkstatt für alle in Calaus Mitte

### Atelier mit ständiger Ausstellung, Verkauf und Kursangeboten

Am 20. März 2015 eröffnete der Künstler Henry Krzysch mitten in der Calauer Innenstadt seine Kunstwerkstatt in einem WBC-Ladengeschäft. Nach 5-jährige Kunstwerkstattbetrieb in Ogrosen sind nun seine Bilder und Kunstangebote im Ladengeschäft Cottbuser Straße 41 zu entdecken. Neben den offenen Angeboten zur Bildenden Kunst bietet er die volle Bandbreite seines künstlerischen Schaffens für Auftragswerke wie Portraits, Tierzeichnungen oder Druckgrafiken an. Der Clou: Durch die großen Schaufenster kann man Henry Krzysch bei der Arbeit zusehen. Zum Tag des offenen Ateliers am 3. und 4. Mai 2015 lädt der Künstler jeweils zwischen 10 und 18 Uhr zu Vorführungen und zum Ausprobieren ein.

#### Öffnungszeiten

Mo, Do 16–18 Uhr  
Di, Mi 10–18 Uhr  
Fr 14:30–18 Uhr  
Sa 9–12 Uhr

#### Kurskurse

für Kinder/Jugendliche:  
Di 16–18 Uhr (Schulzeit)  
und Ferienkurse  
Erwachsene: Di, Mi, Do 19–21 Uhr

#### Kontakt

Kunstwerkstatt, Cottbuser Str. 41 in Calau  
Telefon: (0151) 18 422 707  
[Kunstmaler-Krzysch@t-online.de](mailto:Kunstmaler-Krzysch@t-online.de)



25. April 2015, ab 13 Uhr  
 über 200 Oldtimer  
 Landwirtschaftstechnik  
 Dampfmaschinen

# Zweiter langer Tag der Motoren

Motoren in jeder Größe und als Kunsterlebnis



Am 25. April 2015 ist von 13 bis 18 Uhr wieder die Erlebniswelt der Motorentechnik in Calau zu Gast!

Am Tag der Motoren übertrifft sich die Stadt mit kuriosen und wertvollen Motoren, Geräten, Oldtimern und Maschinen. Neben der zentralen Ausstellung in der Calauer Innenstadt werden Außenstandorte per Shuttleservice eingebunden. Über 200 Oldtimer und technische Seltenheiten sind beispielsweise in der „Mobilen Welt des Ostens“ zu sehen. Das private Technik-

museum der Familie Bareinz zeigt historische Standmotoren, Dampfmaschinen und Traktoren aus der Zeit von 1890 bis 1945.

Mit vielen Aktionen, musikalischer Unterhaltung und verlängerten Öffnungszeiten unterstützen die Calauer Innenstadthändler den Zweiten langen Tag der Motoren. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.



Karte: Google Maps

## 1. Cottbuser Str.

- ▶ **Info-Punkt:** 14 Uhr – Vernissage „Spiegelungen“ der Calauer Fotogruppe „Fotogen“, Ausstellung von Holzkunst, Korbmacher zeigt altes Handwerk, 14 Uhr – Führung Witzerundweg
- ▶ **Atelier- und Kunstwerkstatt:** offene Kunstwerkstatt zum Thema: Motoren (Holz- und Linolschnitt)
- ▶ **Freie Jugendhilfe Niederlausitz e.V.:** Carrera Bahn
- ▶ **Lectric-Tandem Tours:** Vorstellung von E-Tandems, E-Bikes mit Probefahrten
- ▶ **Hairstudio:** Beratung zur Jugendweihe Make-up & Frisur
- ▶ **Hemmerling R. & D.:** 40 Jahre Hemmerling Uhrmachermeister und Juwelier – Motoren & Antriebe in Uhren
- ▶ **Bäckerei Bubner:** Klimabox für Kinder
- ▶ **Deutsches Rotes Kreuz:** Einsatzfahrzeug im Bereich Tagespflege
- ▶ **Hotel zur Post:** Kettenmähdrescher und leckere Buchweizenplinsen
- ▶ **14:30 Uhr Modehaus Hirsch:** Modenschau

## 2. Autohaus Kalz

- in der Karl-Marx-Str.**
- ▶ kostenloser ADAC-Pannenkurs mit Tipps rund ums Auto & „die kleine Panne“
- ▶ direkte Einblicke in unsere Oldtimerrestauration und Rennsimulator
- ▶ Gutscheilverlosung

## 3. Bockwindmühle

- ▶ Öffnung der Bockwindmühle

## 4. Marktplatz

- ▶ **Freiwillige Feuerwehr Calau:** Feuerwehrtechnik
- ▶ **SpreeGas:** Ausstellung Erdgasautos, Sterling Motor für Heizungen, Glücksrad
- ▶ **Kossack & Co OHG:** Dampfmaschinen
- ▶ **Eiscafe Weiner:** Calauer Quarkkeulchen und Buchweizenplinsen

## 5. Oldtimermuseum

- ▶ **in der Straße der Freundschaft:** über 150 Oldtimer, darunter OHV-Viertakt-Jawa, SIS 110 W Repräsentationscabriolet und vieles mehr
- ▶ **Führungen durch das Museum:** 14 und 16 Uhr

## 6. Technikmuseum

- Familie Bareinz in der Altnauer Straße**
- ▶ historische Maschinen und Geräte
- ▶ Standmotoren, Dampfmaschinen, Motorräder und Traktoren von 1890–1945

## weitere Aktionen

- ▶ **Öffnung Heimatmuseum und Haus der Heimageschichte:** Kirchstr./Am Gericht
- ▶ **Elt Knut Jende:** Motoren, Induktionsmotor Waschmaschine, Parkstraße
- ▶ **Gärtnerei Prüfer:** Tag der offenen Gärtnerei, Ausstellung von Landschaftsbau-Maschinen und -geräten, Mloder Straße
- ▶ **BP Saßleben:** Landwirtschaftstechnik, Schloßstraße
- ▶ **ab 14 Uhr Amateurtheater** in der Schloßstraße



Herr Bareinz faszinieren Maschinen aller Art. Zum Motorentag zeigt er seine gesammelten „Schätze“, erklärt deren Funktion und führt sie vor.

Ab 18 Uhr  
 Cocktailabend zum  
 Ausklang im Eiscafe  
 Weiner am Marktplatz.



# JUNGES CALAU

## Wieder daheim

Nach der Ausbildung in Berlin

bleibt Maik Liesk nun in Calau

Die Verbindung von Handwerk, Kreativität und Kundenservice ist genau sein Ding.

Schon zwei Ausbildungen hat Maik Liesk erfolgreich abgeschlossen. Nach der Lehre zum Mechatroniker und abgeleistetem Wehrdienst orientierte er sich neu. Er hatte festgestellt, dass der Beruf doch nicht seinen Vorstellungen entsprach. Zudem lockte das Angebot seines Vaters, ihn in seiner Firma *TOP Line Werbeagentur* zu unterstützen. Hierzu benötigte er allerdings die entsprechende Ausbildung. Zwei Jahre pendelte er nun zwischen Calau und der Berufsschule in Berlin. Im Juni 2014 wurde ihm das Zeugnis zum Mediengestalter für Digital- und Printmedien überreicht. Seitdem fertigt er nun zusammen mit seinem Vater Werbemedien aller Art vom Konzept bis zur Umsetzung. Die Arbeit ist vielfältig und fordert sein handwerkliches Talent – eben genau so, wie Maik es sich für die Zukunft vorstellen kann.

Mit seiner Freundin zog er vor Kurzem in eine Wohnung der WBC. Gefragt nach seinem Hobby antwortet er daher prompt: „Die Wohnung herrichten.“ Insbesondere die Küche soll ein Schmuckstück werden, denn Kochen ist seine heimliche Leidenschaft – ob Rezepte aus der Region oder fernen Ländern.

Sein Lieblingsort in Calau:




Sein Lieblingsort in Calau? Tja, da staunte der Vater nicht schlecht: Gern sitzen er und seine Freunde im Café-Haus Krause am Marktplatz. „Das Angebot ist gut, man hat den ganzen Platz im Blick und trifft unheimlich viele Bekannte“, so die gut nachvollziehbaren Argumente des 28-Jährigen.

**Tipp:**

Aktuelle Ausbildungs- und Arbeitsstellen in der Region finden Sie auf der WBC-Website unter News.



 Tag der Städtebauförderung 2015

## Calau wurde noch schöner

**Rundgang zum ersten Tag der Städtebauförderung**

Zum bundesweit erstmals stattfindenden Tag der Städtebauförderung am 9. Mai 2015 lädt die Stadt Calau zu einem öffentlichen Stadtrundgang. Treffpunkt ist 10 Uhr an der Sparkasse in der Cottbuser Straße. Von hier aus führen der Calauer Bürgermeister Werner Suchner, die Leiterin des Bauamtes Margitta Görs und ihre Mitarbeiter/innen zu einer rund zweistündigen Zeitreise durch die Calauer Stadtentwicklung der letzten Jahre. Ältere Abbildungen und die Informationen der Fachleute vor Ort dokumentieren die Entscheidungen, die seit der politischen Wende das Gesicht Calaus grundsätzlich veränderten.

Gerade für die jüngeren Calauer kann diese besondere Stadtführung einiges Interessantes in Bezug auf die Veränderungen ihrer Heimatstadt bieten. Das ehemals verträumte Städtchen hat sich im Verlauf von nur rund 25 Jahren zur modernen Vorzeigestadt gemausert. Die Gebäude nahezu der gesamten Innenstadt wurden saniert, die Schulen und deren Umfeld umfassend neugestaltet und mit moderner Haustechnik ausgestattet, Straßen befestigt und sogar das einzige Pilotprojekt zum „Gemeinsam genutzten Raum“ im Land Brandenburg mit großer Bürgerbeteiligung entwickelt und umgesetzt. Fördermittel aus den Programmen Stadtumbau Ost und Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen waren eine wesentliche Voraussetzung auf diesem Weg. Die geförderten Projekte motivierten darüber hinaus Eigentümer benachbarter Grundstücke zur Eigeninitiative und vervielfältigten so ihre positive Wirkung.



Der Rundgang bietet also einen interessanten Vergleich zwischen damals und heute, wie man ihn nur selten so gebündelt erhalten wird. Nicht verpassen!

# Den Alltag interessant machen

In der Tagespflege werden individuelle Fähigkeiten gefördert

DRK Tagespflege  
„Am Mädchenbrunnen“  
Cottbuser Straße 38  
03205 Calau  
Montag – Freitag:  
jeweils 8–16 Uhr  
(und nach Absprachen)  
Tel.: (03541) 712 001



Würf- oder Kartenspiele bringen beispielsweise Spaß und fördern Gedächtnis wie Feinmotorik.



Gern kann man einen Schnuppertag vereinbaren – kostenfrei und unverbindlich – und sich vor Ort selbst überzeugen.

Die Calauer Tagespflege in der Cottbuser Straße ist ein fester Teil im umfangreichen Betreuungsnetz der Region. Sie entlastet die Pflegenden und unterstützt, durch fachlich geschulte Betreuung, die Förderung der Alltagskompetenzen der anvertrauten Menschen. Das Team um Frau Tschirchwitz weiß mit verschiedenen Angeboten im geregelten Tagesablauf, welcher den Gästen Sicherheit gibt, interessante Abwechslung zu schaffen und gleichzeitig Kompetenzen zu fördern. Würf- oder Kartenspiele bringen beispielsweise Spaß und fördern Gedächtnis wie Feinmotorik. Die tägliche Zeitungsschau schafft einen Bezug zur Welt, weckt Erinnerungen und regt zu Gesprächen an. Ebenso zum Programm gehören Spaziergänge und gemeinsame Einkäufe oder Naturbeobachtungen.

Höhepunkt jedes Monats ist ein kleines Fest. Im Vorfeld wird die Raumdekoration gemeinsam gebastelt und angebracht. Jeder sieht, wie sein

Beitrag den Raum schmückt. Das schafft Selbstvertrauen und erfüllt mit Stolz. Zum Frühlingfest überraschte die ehrenamtliche Helferin Frau Matter die Tagesgäste mit Rosen und musikalischen Einlagen. Im April ist eine brandenburgisch-sächsische Woche geplant, in der die Tagesgäste auf eine kulinarische wie musikalische Reise mitgenommen werden. Als Gesamtpaket bietet die Tagespflege ein ganzheitliches Pflegekonzept bestehend aus Beschäftigungsprogramm und Körperpflege. Daneben ist es möglich Physio- und Ergotherapeutische Therapien mit den jeweiligen externen Partnern in ihren Räumlichkeiten durchzuführen. Gleichzeitig steht das DRK-Team jederzeit für eine Beratung der Angehörigen mit ihrer Fachkompetenz zur Verfügung.

Übrigens: Mit dem seit Januar 2015 in Kraft getretenen Pflegestärkungsgesetz ist die Vereinbarkeit von Tagespflege mit anderen Betreuungsangeboten erweitert worden. Die Mitarbeiterinnen geben hier gern Auskunft.

Fotos: DRK

# Frische Impulse

Die neue Pflegedienstleiterin der DRK Hauskrankenpflege

Am 1. März 2015 übernahm die Gubenerin Janet Pik die Leitung des DRK Pflegedienstes in der Region Lübbenau/Calau. Die taffe Mittdreißigerin ist ausgebildete Einzelhandelskauffrau und Krankenschwester. Ihr Lebensweg führte sie zunächst nach Cottbus, bevor das Angebot der DRK sie jetzt nach Lübbenau brachte. Immerhin 37 Mitarbeiterinnen von der Krankenschwester über die Pflegehilfskraft bis zur Sozialarbeiterin stehen unter ihrer Leitung.

## Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte

Da der Bedarf steigt, plant das DRK eine Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte in Lübbenau zu eröffnen. Das Angebot soll ein Mal wöchentlich drei Stunden umfassen, in denen demenziell Erkrankte spezifisch betreut werden, während die Angehörigen Erledigungen tätigen können. „Wir haben immer wieder Pflegenden, denen eine Betreuung ihrer Liebsten in einer Tagespflege zu lang ist, die eine stundenweise Entlastung aber gern annehmen würden. Die neue Betreuungsgruppe am Vormittag zwischen 9 und 12 Uhr soll diese Angebotslücke schließen“, so Frau Pik.

## Ehrenamtler willkommen!

Mit dem neuen Pflegestärkungsgesetz gibt es nun auch verbesserte Möglichkeiten ehrenamtliche Unterstützungen anzubieten. Das DRK koordiniert hier gern zwischen Betroffenen und Helfern und unterstützt dieses soziale Engagement durch Schulungen insbesondere im Bezug auf Demenzerkrankungen.

## Ihr Ansprechpartner

Für weitere Informationen und eine kostenlose, unverbindliche Beratung zur Betreuungsgruppe, ehrenamtlicher Unterstützung sowie zu allgemeinen Fragen in Bezug auf Pflegedienstleistungen und deren Förderung steht die Pflegedienstleiterin Janet Pik gern zur Verfügung.



Janet Pik

Telefon (03542) 832 00

E-Mail: [info@pflegedienst-spreewald.de](mailto:info@pflegedienst-spreewald.de)

## Fachkräfte gesucht!

Aufgrund der steigenden Nachfrage sucht das DRK: Kranken- und Gesundheitspflegerinnen für die häusliche Alten- und Krankenpflege

## Bewerbungen und nähere Informationen:

DRK-Kreisverband Calau e.V. | Am Friedhof 4 | 03205 Calau  
Tel.: (03541) 89 560 | E-Mail: [DRK\\_Calau@t-online.de](mailto:DRK_Calau@t-online.de)

## DRK Pflegedienst Spreewald

### Angebote:

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaft
- soziale Beratung und Betreuung
- Fahrdienst
- Betreuung Demenzerkrankter in der Häuslichkeit (ehrenamtl. Helfer/-innenkreis)
- Begleitung von Selbsthilfegruppen
- Pflegeberatung bei vorhandener Pflegestufe im Auftrag der Pflegekassen
- Vermittlung von pflegeergänzenden Angeboten (Mahlzeitendienst, Fußpflege, Friseur, Beratungsstellen)





**AWO informiert:**

# Verbesserungen durch das Pflegestärkungsgesetz



„Mit dem am 1. Januar 2015 in Kraft getretenen Pflegestärkungsgesetz können sich Pflegende über einige Erleichterungen freuen“, so Frau Elfrun Makowski, Leiterin des AWO Seniorenzentrums Calau. Der Leistungsumfang wurde erhöht, neue Leistungen in den Förderkatalog aufgenommen, Kurzzeit- und Verhinderungspflege für längere Zeit festgelegt. „Die Erleichterungen waren dringend nötig, um die anspruchsvolle Aufgabe der Pflegenden zu

**Neuer AWO-Service: Paketangebote**

- Haushaltsservice, zum Beispiel: Einkäufe und Reinigungsarbeiten
- Freizeitbetreuung, zum Beispiel: Spaziergänge, Erinnerungsarbeit
- Sicherheitspaket, zum Beispiel: Regelmäßige Besuche und Hausnotruf
- weitere Pakete auf Anfrage



**Hier einige der wichtigsten Punkte:**

**Ob Duschumbau oder Handlauf** – bis zu 4.000 Euro Förderung stellen die Pflegekassen bei dauerhafter Einschränkung künftig für Umbauten zur Verfügung.

**Das Pflegegeld erhöht sich**, je nach Pflegestufe um 9 bis 28 Euro pro Monat, um die Inflation der letzten Jahre auszugleichen.

**Ebenso erhöhen sich die „Pflegesachleistungen“** für die professionelle häusliche Pflege um 6 bis 77 Euro im Monat bis zu einem Höchstbetrag von knapp 2.000 Euro. Leistungen für Tages- und Nachtpflege können, neben der Versorgung durch einen ambulanten Pflegedienst, zu 100% in Anspruch genommen werden.

**Kurzzeit- oder Verhinderungspflege** sind, einzeln genutzt, je nach Pflegestufe bis zu acht statt bisher vier Wochen möglich. Zudem ist die Zeit flexibler als bislang einteilbar.

**Hilfen im Haushalt, Freizeitbetreuung und Begleitung**, wie sie in den so genannten niedrigschwelligen Betreuungs- und Entlastungsangeboten enthalten sind, werden ebenfalls aufgestockt. Insbesondere für Angehörige demenziell Erkrankter ist dies erleichternd.

Weitere Informationen zu den neuen Regelungen gibt Frau Elfrun Makowski gern unter Tel.: (03541) 711-150 oder per E-Mail [elfrun.makowski@awo-bb-sued.de](mailto:elfrun.makowski@awo-bb-sued.de)

# Ehrenamtlich Hilfen geben und sich weiterbilden

**Der Helfer/-innenkreis:**

Gemeinsam Einkaufen, Kochen oder Spaziergehen, die Zeitung lesen oder Handarbeiten machen – Ehrenamtler können mit so genannten niedrigschwelligen Angeboten häuslich Pflegende unterstützen. Die Zeit und Zuwendung, die sie geben, bringt dem Erkrankten interessante Abwechslung und den Angehörigen Stunden zum Durchatmen.

Die AWO unterstützt dieses Engagement, indem sie den Helfern kostenfreie Schulungen und Austauschmöglichkeiten anbietet. Sie gründete einen Helfer/innenkreis, zu welchem jeder, der Pflegenden ehrenamtlich unterstützen möchte, hinzukommen kann. In seinem Rahmen werden die Ehrenamtler zu Krankheitsbildern und Pflegesituationen weitergebildet, für mehr Sicherheit in ihrem Handeln. Zudem treffen sich die Helferinnen regelmäßig bei der AWO, um Erfahrungen zu besprechen und emotionale Situationen zu verarbeiten.

„Ich bin immer wieder überrascht und erfreut, wie viele Menschen sich ehrenamtlich im Bereich Pflege einbringen möchten. Das unterstützen wir natürlich gern und vermitteln auch zwischen Pflegenden und Helfern. Der Bedarf wird eher noch steigen. Wer es sich also vorstellen, kann ist herzlich willkommen!“, so Frau Makowski von der AWO. Sie ist unter Tel.: 03541 711-150 oder [elfrun.makowski@awo-bb-sued.de](mailto:elfrun.makowski@awo-bb-sued.de) erreichbar.



**TIPP:**

**5. Mai 2015 Service-Info-Tag von WBC und AWO**

- **Schautag:** WBC-Servicewohnung in der Altnauer Straße 116, 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- **kostenlose Hörtests und Beratung** im AWO Büro „Calauer Mitte“ Cottbuser Straße 18, von 9:00 bis 16:00 Uhr
- **Informationen zum Ehrenamt** bei der „Tauschbörse“ am Mädchenbrunnen, von 9:00 bis 16:00 Uhr
- **Tag der offenen Baustelle** zur AWO Tagespflege „Am kleinen Wald“ ab 15:00 Uhr
- **Information zum Pflegestärkungsgesetz** im neuen Clubraum im AWO Seniorenzentrum, Waldstraße 14 in Calau, ab 15.30 Uhr

Weitere Informationen gibt es auch am 05. Mai 2015 zur „Tauschbörse für Ehrenamtliche“ (Seite 3).

# Sagenhaftes WBC-Angebot

Zur Eröffnung der „Calauer Sagentouren“ erhalten Neukunden zum WBC-Mietvertrag einen Monat mietfrei & zwei Gutscheine für eine Oldtimer-Sagentour\*!

\*(Vertragsabschluss bis 30. Juni 2015)



## Finsterwalder Straße 34

2-Raum-Wohnung

- » 54 m<sup>2</sup>, 2. OG
- » saniertes Altbau
- » Wohnküche, ab 01.06.15

**285,- EUR kalt**

- » Erdgas, V: 71 Kwh/(m<sup>2</sup>-a),  
BJ: 1931, BJ Anlage: 1995



## Straße der Jugend 11

2-Raum-Wohnung

- » 46 m<sup>2</sup>, 2. OG
- » PkW-Stellplatz
- » Bad mit Fenster u. Wanne

**203,- EUR kalt**

- » Fernwärme, V: 85 Kwh/(m<sup>2</sup>-a),  
BJ 1965, BJ Anlage: 1993



## Gottschalk Str. 14

3-Raum-Wohnung

- » 67 m<sup>2</sup>, 4. OG
- » Wohnküche, Balkon
- » Gästewohnungen  
im Quartier

**266,- EUR kalt**

- » Fernwärme, V: 89 Kwh/(m<sup>2</sup>-a),  
BJ 1952, BJ Anlage: 1997



## Taubners Gäßchen 8

3-Raum-Wohnung

- » 62 m<sup>2</sup>, 3. OG
- » Balkon
- » Wohnküche

**284,- EUR kalt**

- » Fernwärme, V: 68 Kwh/(m<sup>2</sup>-a),  
BJ 1977, BJ Anlage: 1995

## Die WBC-Ansprechpartner

Wohn- und Baugesellschaft Calau mbH  
Cottbuser Straße 32  
03205 Calau

Telefon: (03541) 89 58-0  
Telefax: (03541) 89 58-20  
E-Mail: [info@wbc-calau.de](mailto:info@wbc-calau.de)

### Unsere WBC-Sprechzeiten:

Di und Do: 9:00–12:00 Uhr  
13:00–18:00 Uhr

### Öffnungszeiten Kundencenter:

Di–Fr: 9:00–18:00 Uhr  
Sa: 10:00–14:30 Uhr (Mai–Sept.)



[www.wbc-calau.de](http://www.wbc-calau.de)